

Belogen und Betrogen?

Sind die Corona-„Impfungen“ unnötig, unwirksam und hoch gefährlich?

Offener Brief an die Ärztekammer
und zur Kenntnis an alle Landtagsabgeordneten

ps: Dieser Artikel wird auch hier veröffentlicht, da ihn Salto.bz zensuriert hat:

"Community Management | salto.bz schrieb am 10.06.21 um 11:47:

Sehr geehrter User,

drei Ihrer Beiträge wurden vom Salto Community Management offline gestellt. Sie enthielten Sekundärinhalte ohne erkennbaren Mehrwert, nicht verifizierbaren und in der Menge ausartenden Content oder waren als offener Brief verfasst.

Für Beiträge solcher Art ist der Platz, den salto der Community und ihren Usern bereitstellt, nicht gedacht.

Mit freundlichen Grüßen

- Salto Community Management - "

(Ursprünglicher Link: <https://www.salto.bz/de/article/09062021/belogen-und-betrogen>)

Ich bitte die Ärztekammer, die Aussagen in folgendem Video und in den nachfolgenden Quellenangaben zu verifizieren.

Da ich mich mit sehr vielen Menschen zu diesem Thema „Corona und „Impfung“ unterhalten habe, wo ich sehr viel Unsicherheit festgestellt habe, bitte ich Sie als zuständige Behörde um eine ausführliche Antwort innerhalb der nächsten 7 Tage.

[Dr.Wolfgang Wodarg Sitzung-54: Zwischen Nudging und Nebenwirkungen](#)

Ich selbst bin kein Mediziner und bitte die Ärztekammer, als offizielle Vertretung der Ärzte, mich beim Finden der Wahrheit zu unterstützen. Ich möchte alle, die mich vielleicht gerne in eine Ecke stellen oder diffamieren möchten, darauf hinweisen, dass ich mit diesen Zeilen selber nichts behaupte, sondern Fragen stelle. Und Fragen stellen ist ein elementares Element in einer Demokratie.

Frage: Wie es im „Eid des Hippokrates“ heißt – falls ich das richtig verstanden habe-, dass die Ärzte alles unternehmen müssen, um den Patienten/ den Personen nicht zu schaden, ist das heute ein anerkannter Wert? Was macht die Ärztekammer, damit es eine gelebte Praxis ist?

Heißt das auch, dass ein Arzt, der in der Öffentlichkeit Nebenwirkungen und Risiken der Corona-„Impfungen“ nennt, von der Ärztekammer unterstützt wird?

Heißt das auch, dass Ärzte, welche aus Unwissen oder Vorsatz Nebenwirkungen und Risiken der Corona-„Impfungen“ verschweigen, von der Ärztekammer mit Disziplinarmaßnahmen belegt werden, damit sie sich an diesem eventuell allgemein akzeptierten Wert orientieren?

In der Seite der [EMA](#) und in der US Datenbank des [Vaccine Adverse Event Reporting System \(VAERS\)](#) werden einige Nebenwirkungen und Risiken der Corona-„Impfungen“ aufgezählt. Werden diese den Impfwilligen von den impfenden Ärzten für den „informierten Konsens“ vorgelegt?

Siehe dazu auch den Artikel [„Weiter stark steigende Zahlen von Nebenwirkungen und Todesfällen durch Impfungen in EU und USA“](#)

5. Juni 2021

Wie seriös ist die Impf-Propaganda unserer Sanitätseinheit und unserer Landesregierung, wo ich noch keinen Hinweis auf Risiken und Nebenwirkungen gesehen habe: <https://www.coronaschutzimpfung.it/de>

„Das Licht am Ende des Tunnels

Durch die weltweite Zusammenarbeit in Wissenschaft und Forschung, der Zur-Verfügung-Stellung von außerordentlichen Ressourcen und dem Abbau bürokratischer Hürden konnten die Impfstoffe gegen das Virus Sars-Cov-2 in äußerst kurzer Zeit entwickelt werden.

Auch in Südtirol wird seit dem 27. Dezember 2020 geimpft. Der Impfplan des Landesgesundheitsdienstes fußt auf den Vorgaben des Staates und wird laufend an die aktuelle Situation im Lande angepasst.

Das Motto für 2021 lautet demnach: Impfen – impfen – impfen. Gepaart mit dem bereits bekannten: Testen – testen – testen. Durch die Impfung wird ein Licht am Ende des Pandemie-Tunnels sichtbar. Es ist deshalb wichtig, dass sich so viele Menschen wie möglich impfen lassen. Vormerkung Impftermin“

Heißt es nicht „Zu Risiken und Nebenwirkungen fragen Sie Ihren Arzt und Apotheker“?

Aus den Zulassungs-Dokumenten der Hersteller bei der EMA geht nur hervor, dass es so vieles gibt, was man jetzt noch nicht weiß, weil eben die Studien noch nicht abgeschlossen sind. Ich zitiere daraus wörtlich einige Stellen:

[Astrazenica „Vaxzevria“:](#)

„Aus der Studie ergaben sich nicht genügend Daten, um Rückschlüsse darüber ziehen zu können, wie gut Vaxzevria bei Personen wirkt, die bereits COVID-19 hatten.“

„Die Auswirkungen der Vaxzevria-Impfung auf die Ausbreitung des SARS-CoV-2-Virus in der Bevölkerung sind bisher nicht bekannt. Es ist noch nicht bekannt, inwieweit geimpfte Personen das Virus möglicherweise weiterhin in sich tragen und verbreiten können.“

„Derzeit ist nicht bekannt, wie lange der Schutz durch Vaxzevria anhält. Die Teilnehmer an den klinischen Studien werden 1 Jahr lang beobachtet, damit weitere Erkenntnisse über die Dauer der Schutzwirkung gewonnen werden können.“

„Vaxzevria ist derzeit nicht für die Anwendung bei Kindern zugelassen. Die EMA vereinbarte mit dem Unternehmen einen Plan, um den Impfstoff zu einem späteren Zeitpunkt bei Kindern zu untersuchen.“

„Obwohl keine Studien zur Stillzeit vorliegen, ist kein Risiko durch Stillen zu erwarten.“

Die Entscheidung, ob der Impfstoff bei Schwangeren angewendet wird, sollte in enger Absprache mit einem Angehörigen der Gesundheitsberufe und unter Berücksichtigung des Nutzens und der Risiken getroffen werden.“

Analoges trifft auf die anderen Corona-„Impfstoffe“ zu, wie z.B.

- [„COVID 19 Vaccine Moderna“](#)
- [„Comirnaty“](#)

Frage: Falls es so wäre, dass es wirksame Behandlungen gegen Covid-19 gibt, ist es dann ethisch vertretbar, „Impfungen“ zu pushen, wo die Studien noch nicht abgeschlossen sind und deshalb die Langzeit-Effekte von Nutzen und Risiken gar nicht bekannt sein können? Wie sollen dann Entscheidungen „unter Berücksichtigung des Nutzens und der Risiken getroffen werden“?

Sind alle Vorwürfe aus folgendem Artikel gerechtfertigt? Gibt es einige davon, die auch auf Südtirol zutreffen?

<https://sciencefiles.org/2021/06/05/billigste-impfpropaganda-billigste-lugen-ein-service-ihrer-bundesregierung/>

Treffen die Informationen der folgenden Artikel und Videos zu?

- [Schädigung der Zellen durch geplante Verteilung der mRNA Impfstoffe im Körper](#) (07.06.2021)
- [Ernährung und richtiges Verhalten gegen Infektionen und Mutation von Viren](#) (04.06.2021)
- [Britische Regierung veröffentlicht Prognose: 60-70% der Covid-Patienten und Toten der nächsten Welle werden die doppelt Geimpften sein](#) (02.05.2021)
- Kampagne #wissenschaftstehtauf:
<https://laufpass.com/corona/kampagne-wissenschaftstehtauf-geht-online/>
- Video von [Dr. med. Margareta Griesz-Brisson](#) (Neurologie, Neurophysiologie, Pharmakologie): <https://www.wissenschaftstehtauf.de/#video>
- [Bei Geimpften soll kein Antikörpertest mehr gemacht werden](#) (03.06.2021)
- [Rotes Kreuz in den USA braucht COVID-Plasma – aber nur von Ungeimpften](#) (03.06.2021)
- La mia salute non è in vendita
<https://www.salto.bz/de/article/05062021/la-mia-salute-non-e-vendita>
- [Stefano Paternò aveva avuto il covid: ecco il perché della abnorme risposta immunitaria dovuta al vaccino](#) (26.05.2021)
- [Wiener Gerichtsurteil zerschmettert österreichische Corona-Politik](#) (01.04.2021)
- [Es ist bewiesen: Faucis Behörde finanzierte Corona-Experimente und -Forschungen im Wuhan-Labor.](#)
- [Der enorme Unterschied zwischen Freiheit in den USA und Unterdrückung bei uns](#) (06.06.2021)

- [Antikörper sinken nicht auf Null : US-Studie macht Hoffnung: Corona-Genesene könnten für immer immun sein](#) (27.05.2021)
- [Über 40 führende Wissenschaftler fordern sofortigen, weltweiten Impfstopp](#) (Epoch Times 22.05.2021)
- [Pfizer Zulassung in USA für Jugendliche: Nebenwirkungen bei bis zu 90%](#) (21.05.2021)
- [Professor Peter McCullough über Behandlung von Covid und Impfungen](#) (20.05.2021)
- [Französische Experten: Alle Corona-Impfungen sollten gestoppt werden](#) (28. 04.2021)
- [Ärzte für COVID-Ethik: Menschenversuche mit „experimentellen gen-basierten Präparaten“ verstoßen gegen Nürnberger Kodex](#)
Von Tim Sumpf 7. April 2021 Aktualisiert: 20. April 2021
- [Urgent Open Letter from Doctors and Scientists to the European Medicines Agency regarding COVID-19 Vaccine Safety Concerns](#)
- [Schutzwirkung der sogenannten Impfstoffe fast bei null](#)
Rechnerisch braucht es rund 100 Impfungen für einen vollständigen Schutz, zeigt eine Analyse des Fachmagazins The Lancet. (Veröffentlicht am 97.06.2021 von FE)
- [„Was die Ärzte festgestellt haben, ist erschreckend“: Wodarg über Blutgerinnelbildung nach COVID-19-Impfung](#) Von Susanne Ausic 7. Juni 2021
- [Liguria, oltre 600 disdette dei giovani per il vaccino Astrazeneca dopo il caso della 18enne in gravi condizioni](#)
Stabili nella loro gravità le condizioni della ragazza che il 25 maggio aveva partecipato all'open day per la vaccinazione anti Covid con AstraZeneca

Die Ärztin Katrin Fitzler aus D-63505 Langenselbold hat „nach gewissenhafter Abwägung und gründlicher Recherche“ für sich selber beschlossen, keine Impfungen gegen COVID-19 vorzunehmen (siehe Bild unten).

Wie gesagt, möchte ich Ihnen diese Informationen weiterleiten, damit Sie sie verifizieren.

Falls diese Informationen zutreffen würden, hätte ich den Eindruck, dass es hier um ein hoch kriminelles „Verbrechen gegen die Menschenwürde“ ginge, so wie es der Berliner Arzt Dr. Josef Thoma schreibt: <https://www.dr-thoma-hno-spezialist.de/>

In diesem Fall würde ich Sie bitten, mit all Ihrer Kraft dem entgegen zu steuern, all Ihre Mitglieder zu mobilisieren und weiteres Verbrechen zu verhindern.

Wer diese Informationen erhalten hat, kann später nicht sagen, er hätte nichts gewußt...

Katrin Fitzler
Fachärztin für Allgemeinmedizin
Notfall- und Palliativmedizin, Ärztliche Wundexpertin ICW
Dozentin und Mentorin
Buchbergblick 21
63505 Langenselbold



Langenselbold, den 28.03.2021

Liebe Patientinnen, liebe Patienten,
nun ist der Impfstoff auch für die Praxen verfügbar und Sie werden sich sicherlich fragen, ob ich mich an der Impfung beteiligen werden.

Dies ist meine ganz persönliche Sicht und Positionierung zur Impfung:

- In diesem November werde ich auf eine 40-jährige Berufstätigkeit zurückschauen können, in der ich seit 40 Jahren Impfungen durchgeführt habe. Ich selbst bin gegen so ziemlich alle impfbaren Erkrankungen geimpft, meine Kinder wurden geimpft und in meiner Praxis haben wir allein im letzten Jahr rund 600 Patienten gegen Virusgrippe geimpft – von anderen Impfungen ganz zu schweigen.

In meinen 40 Jahren Berufstätigkeit als Ärztin ist Gott sei Dank noch nie ein durch mich geimpfter Mensch zu Schaden oder gar ums Leben gekommen!

- Der sog. Impfstoff ist rein experimentell und im Grunde eine genetische Manipulation unseres Körpers, wie sie bisher nur in der Krebstherapie Anwendung gefunden hat. Es wurde bisher noch kein Impfstoff mit dieser Wirkweise für die Anwendung am Menschen zugelassen.
- Arzneimittel hat derzeit keine reguläre, sondern nur eine bedingte Zulassung durch die Europäische Zulassungsbehörde EMA, der Hersteller haftet nicht für eventuelle Schäden.
- Erste Ergebnisse zu möglichen Nebenwirkungen kann man bei der EMA und dem Paul-Ehrlich-Institut einsehen. Die bisher beobachteten Komplikationen nach den Impfungen sind so schwerwiegend gewesen, dass Menschen schwer geschädigt wurden und auch zu Tode. Das Impfprogramm wurde daraufhin in vielen Ländern gestoppt.
- Die Wirksamkeit, eine Erkrankung an COVID-19 durch die Impfung zu verhindern ist sehr ungewiss – es kam nachweislich zu Erkrankungen bei bereits geimpften Menschen.
- Es können derzeit auch noch keine Aussagen zu eventuellen Langzeitschäden (wie z.B. Autoimmunerkrankungen, Krebserkrankungen, Lungenschäden, Unfruchtbarkeit, etc. ...) gemacht werden, weil es keine entsprechenden Erfahrungen gibt.

Nach gründlicher Recherche der Veröffentlichungen der Zulassungs- und Kontrollbehörden sowie gewissenhafter Abwägung habe ich für meine Person beschlossen, keine Impfungen gegen COVID-19 vorzunehmen.

Ich werde die Menschen, die sich mir anvertrauen nicht gefährden!

Dies habe ich vor 40 Jahren bei meiner Ehre gelobt!

Katrin Fitzler / Fachärztin für Allgemeinmedizin / Buchbergblick 21 / 63505 Langenselbold
Tel.: 06184-4149 / Fax: 06184-939020 / E-Mail: katrin@fzler.eu
IBAN: DE95506616390002444020 / BIC: GENODEF1LSR
Steuernummer: 02261731752